Bocholter Volksblatt

Amtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Erscheint wöchentlich 7 mal. Der Samstags-Nummer werden das vierseitige sonntägliche „Unterhaltungsblatt" und das achtseitige illustrierte Unterhaltungsblatt „Sterne und Blumen" gratis beigelegt. Abonnementspreis monatlich 30 Pfg. oder vierteljährlich durch die Zeitungsboten ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt 1,50 Mk., von der Post abgeholt 1,50 Mk., durch den Postboten ins Haus gebracht 1,92 Mk.

Organ des Zentrumspartei.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Redakteur Joseph Weber in Bocholt.

Fernsprecher Nr. 82.

Anzeigen kosten für Einheimische (Bocholt und Rhede) die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg., für Auswärtige 15 Pfg. Bei größeren Anzeigen und Wiederholungen derselben gewähren wir entsprechenden Rabatt. Anzeigen-Annahme jedesmal bis nachmittags 5 Uhr vor Ausgabe der betr. Nummer. Größere Anzeigen wolle man uns jedoch möglichst vormittags übermitteln. — Reklamen kosten pro Petitzeile 40 Pfg

Anzeigen-Annahme für Rhede und Umgegend bei J. B. Hans.

Nr. 224. Druck und Verlag von J. & H. Temming in Bocholt. Sonntag, 21. August 1910. Für den Reklamen- und Anzeigenteil verantwortlich: Joseph Hermes in Bocholt. 39. Jahrgang

57. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands zu Augsburg.

* Augsburg, 18. Aug.

Die Stadt des Katholikentages ist eifrig bemüht, die letzte Hand an das große Ausschmückungswerk zu legen. Nicht als ob riesige Triumpfbogen errichtet würden und im bunten Putz der Kränze und Blumen die Freude der Bevölkerung an den Häusern zu üppigem Ausdruck gebracht werden sollte. Die einst sprichwörtliche Augsburger Pracht redet eine steinerne Sprache und es ist jetzt viel geschehen, um überall die „Zeugen aus tausend Jahren" wieder in eine würdige Verfassung zu bringen. Bis in das kleinste Gäßchen hinein ist Augsburg jetzt blank; die Stadt muß im Fahnen- und Flaggenschmuck am nächsten Sonntag einen bezaubernden Eindruck machen. Der Besuch des Katholikentages wird, wie sich jetzt schon zeigt, ein über Erwarten großer. Heute schon sind gegen 5000 ständige Mitgliederkarten zu verzeichnen, fast 1300 mehr als in Breslau. Dazu kommen 1200 nur für die Augsburger Tagung erworbene Mitgliedschaften. Es ist die bis dahin höchste Mitgliederzahl 4769 in Breslau — also bereits heute übertroffen. Die für die Studenten vorgesehenen Plätze sind bereits vergriffen, sodaß die den Studenten zugedachten Tribünenabschnitte vergrößert werden müssen. Zu dem Festzuge am Sonntage haben sich zirka 750 Vereine, 600 Fahnen u. 50 Musik- und Tambourkorps angemeldet. Viele Vereine haben zurückgewiesen werden müssen. Die Sozialdemokraten haben an den Plakattafeln 3 Protestversammlungen angekündigt. Um den Schein zu wahren, daß nicht die Partei den geplanten Kampf gegen den Katholizismus führt, ist der Aufruf von dem Freidenkerbund unterzeichnet, indessen sind Einberufer und Redner bekannte Sozialdemokraten. Die Herren werden in Augsburg an ihren Demonstrationen ebensowenig Freude haben, wie bei den früheren Versuchen zur Friedensstörung.

Vom Episkopat werden, soweit bis jetzt feststeht, 6 bayerische Bischöfe — die Bischöfe von Bamberg und Speyer sind verhindert —, der Erzbischof Meumer von Milwaukee in Wiskonsin und 10 Aebte erscheinen.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn.

Zum 80. Geburtstag Kaisers Franz Josef.

* Witten, 18. Aug. Der 80. Geburtstag des Kaisers Franz Josef wurde in der ganzen Monarchie durch Festgottesdienste, denen auch die Behörden beiwohnten, durch Schulfeiern und andere festliche Veranstaltungen begangen. Zahlreiche Wohltätigkeitsstiftungen wurden im ganzen Lande errichtet. In Wien, das festlich geflaggt und vielfach prächtig geschmückt war, wurde der Tag durch einen Kanonensalut und ein großes Wecken eingeleitet. In allen Gotteshäusern fanden vormittags Festgottesdienste statt. Für die Truppen wurde ein Festgottesdienst auf der Schmelz abgehalten, an den sich eine Parade der Garnison anschloß, die General der Infanterie Frhr. v. Albori abnahm. — Nach der Parade fand in der Stephans-Kirche ein vom Erzbischof Nagl zelebriertes Hochamt mit Tedeum statt, dem die obersten Würdenträger des Hofes, der Regierung und der Stadt beiwohnten. Im Anschluß daran war die Kaiser-Huldigungssitzung des Wiener Stadtrates.

* Pest, 18. Aug. Der 80. Geburtstag des Königs wird in ganz Ungarn überaus festlich begangen. In allen Munizipien fanden Festversammlungen statt, welche Huldigungsadressen an den Monarchen absandten. Es wurden große Stiftungen für Wohlfahrtszwecke gemacht.

* Bad Ischl, 18. Aug. Kaiser Franz Joseph nahm heute früh die Glückwünsche seiner Töchter und Enkelinnen, deren Gemahlen und Kinder entgegen und hörte nachher eine stille Messe in der kaiserlichen Villa. Um 10 Uhr fand in der Pfarrkirche ein Hochamt statt, dem die Mitglieder der kaiserlichen Familie, die Gemeindevertretung und die Spitzen der Behörden beiwohnten. Zu Mittag nahm der Kaiser die Glückwünsche der übrigen Mitglieder der kaiserlichen Familie entgegen. — Von allen Souveränen trafen, laut Wiener Fremdenblatt, Glückwunschschreiben und Telegramme ein. Kaiser Wilhelm sandte ein langes Telegramm, das, äußerst herzlich gehalten, dem Kaiser große Freude bereitete.

* Ischl, 18. Aug. Die Festlichkeiten fanden ihren Abschluß mit einem heute abend im Kurparke abgehaltenen Feste. Die Herrschaften, die am Familienmahl teilgenommen hatten, sowie die zur Marschalltafel geladenen Persönlichkeiten erhielten als Erinnerungsgabe eine bronzene Miniaturkopie des von dem Bildhauer Zetsel geschaffenen, am 24. August zur Enthüllung gelangenden Kaiserstandbildes.

Luftschiffahrt.

* Frankfurt a. M. 18. Aug. Die Flieger Wezlers und Thelen sind hierher auf das Flugfeld zurückgekehrt. Ihre Maschinen befinden sich auf dem Transport nach Frankfurt. Es herrscht heute nachmittag eine derartig starke und wechselnde Windströmung, daß bis jetzt noch kein Aufstieg stattgefunden hat. Der Großherzog von Hessen, der heute nachmittag hierher kommen wollte, hat, nachdem er telephonisch hatte anfragen lassen, seinen Besuch für morgen angekündigt, vorausgesetzt, daß die Wetterverhältnisse die Flugvorführungen gestatten.

* Sandhofen bei Mannheim, 18. Aug. Jeannin, der heute seinen Flug nach Mannheim fortsetzen wollte, stieg um 1/2 8 Uhr abends auf, überflog den Ort Sondhofen, landete aber bald wieder wegen zu starken Windes und eines kleinen Schadens an der Höhensteuerung. Jeannin beabsichtigt morgen 5 Uhr die Weiterfahrt nach Mannheim auszuführen.

* Mannheim, 18. Aug. Jeannin ist heute früh von Sandhofen nach Mannheim geflogen und 7 Uhr 10 Minuten in Mannheim gelandet. Er benötigte für die Strecke Sandhofen-Mannheim 3 Minuten. Wenn keiner seiner Konkurrenten nach Mannheim fliegen sollte, so wird er den ersten Preis gewinnen.

* * *

* Wiener Neustadt, 18. Aug. Anläßlich des Geburtstages des Kaisers Franz Joseph unternahm der österreichische Flieger Adolf Warschalewski heute früh einen Flug von hier nach Wien und hielt sich 15 Minuten über Wien auf. Er umkreiste den Stephansturm und kehrte nach Wiener Neustadt zurück. Sein Flug dauerte 90 Minuten.

* London, 18. Aug. Der Aviatiker Molsant ist auf seinen Flug nach London in Rainham, 4 Meilen von Chatham, wegen Motordefektes zum zweiten Mal gelandet. Beim Niedergehen brach der Propeller.

Provinzielle Nachrichten.

* Dorsten, 17. Aug. Bei der heutigen Stadtverordneten-Ersatzwahl der 2. Wählerabteilung gingen aus der Wahl hervor: Rechtsanwalt Beckmann, Bildhauermeister Krüskemper und Holzhändler H. Cirkel. Die Gewählten gehören sämtlich der Zentrumspartei an.

* Hüsten, 14. Aug. Der Mörder des Polizeikommissars Schlag machte gestern vormittag im Gefängnis zu Arnsberg einen Selbstmordversuch. Er rannte mit dem Schädel gegen eine in der Wand befindliche Schraube und trug eine klaffende, aber nicht lebensgefährliche Kopfwunde davon. Nach einer anderen Meldung soll die Wunde tödlich gewirkt haben.

Städtische Nachrichten.

* Bocholt, den 21. Aug.

)*(**Ueberfallen und beraubt.** Unter dieser Ueberschrift berichteten wir vorige Woche, daß am hiesigen Bahnhof eine holländische Familie schwer mißhandelt und beraubt worden sei. Wie sich nunmehr herausstellt, verhält sich die Sache in Wirklichkeit ganz anders, als sie im ersten Augenblick von den Holländern bei der Polizei angegeben worden ist. In Wahrheit ist das Ganze nur ein Streit gewesen, der durch den Angriff eines Holländers verschärft worden war. Von einem Raub kann überhaupt keine Rede sein. Die vermißte Uhr, auf Grund deren ein Raubanfall konstruiert worden war, hat sich in den Kleidern der betr. Frau selbst wieder gefunden. Die Holländer stehen auch nicht im besten Rufe; insbesondere wird der Sergeant-Major als ein großer Trinker bezeichnet.

** **Wahl zum Steuerausschuß.** Zur Neuwahl von Mitgliedern und Stellvertretern der Steuerausschüsse für den Veranlagungsbezirk Borken ist Termin für die Gewerbesteuerklasse III auf Freitag, den 26 Aug. vormittags 10 1/2 Uhr und für die Gewerbesteuerklasse IV an demselben Tage vormittags 11 1/4 Uhr im Sitzungssaale des Kreishauses in Borken Termin anberaumt. Es sind zu wählen für Klasse III fünf und für Klasse IV sieben Mitglieder und die gleiche Zahl Stellvertreter. Die Wahlperiode umschließt eine Dauer von 3 Jahren.

Neueste Nachrichten.

w **Mainz**, 19. Aug. (Telegr.) **Wie der Mainz. Neueste Anz meldet, stürzte bei einer Sprengübung beim Hechtheimerberg, bei der ein Bataillon Pioniere und ein Bataillon Infanterie beteiligt waren, ein Teil des Berges ein und begrub Soldaten unter sich. Einzelheiten fehlen noch, doch heißt es, daß 15 Pioniere verschüttet sind.**

Nach einer Meldung des Mainz. Tagbl. hat sich das Unglück, wie folgt, zugetragen: Nach Loslassen eines Sprengschusses zur Sprengung eines Forts begab sich eine Abteilung Soldaten in den Minengang, um die Wirkung zu besehen. Als sie nach langer Zeit nicht zurückkehrten, ging man ihnen nach und fand sie infolge der Gase bewußtlos und verschüttet. Ans Tageslicht geschafft, konnten sie alle bis auf 1 Gefreiten ins Leben gerufen werden. Schwerverletzt sind ein Hauptmann, 1 Leutnant und 8 Mann. Die Abteilung setzte sich aus dem 21. u. 25. Pionier-Baon zusammen. Das Unglück ereignete sich um 2 1/2 Uhr nachmittags.

* Rom, 19. Aug. Die Choleraepidemie in der Provinz Apulien nimmt anscheinend zu. In Te wurde ein königlicher Kommissar mit unumschränkter Vollmacht eingesetzt. Der Präfekt untersagte die Prozessionen, ordnete die Aufhebung der Kram- und Viehmärkte und die Schließung der Badeanstalt in Margherita di Savoia an. Die Eisenbahnstationen in den von der Cholera heimgesuchten Gemeinden werden überwacht. In Teani verließen zwei Drittel der Bürger die Stadt.

w **San Sebastian**, 19. Aug. An der Küste von Gomorrostro in Biscaya wurden zwei junge Mädchen und ihr Bruder beim Baden von einer Welle fortgerissen. Ein Mann versuchte, sie zu retten, fand aber mit den beiden Mädchen den Tod, während der Bruder gerettet wurde.

Krautsalat MAGGI's Bouillon-Würfel 5 Pfg. allein echt mit den Kreuzsternen

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, Donnerstagabend 11 Uhr unser liebes Söhnchen

Johann Theodor

nach kurzer Krankheit im Alter von 8 1/2 Monaten zu sich in den Himmel zu nehmen.

Dies zeigen tiefbetrübt an:

Die trauernden Eltern:
Johann Büss u. Frau
Maria geb. Hüls.

Bocholt, 19. August 1910.

Die Beerdigung findet statt am Montag morgen 1/3 8 Uhr vom Sterbehause, Schützenstraße 8, aus, wozu freundlichst eingeladen wird.

Das

Wohnhaus

Kreuzstraße 14 mit Hinterhaus, Stallung und Garten ist zu verkaufen.

Auskunft bei **Joh. Steffens**, Kreuzstraße 14.

300 Ruten

II. Grasschnitt

abzugeben.

Wilhelm Nehling, Nobelstraße 5.

Leiterwagen, Kastenwagen,

in großer Auswahl empfiehlt billigst

Gerh. Rütter,

Ostermarkt.

Wer verkauft sein Wohn- oder Geschäftshaus hier od. Umgegend. Vermittler zwecklos. Off. erb. u. **B. H. 54** an **Rudolf Mosse, Neuwied.**

Lindenblüthen-Haarwasser

Gicht, Reißen, bewährt sich unübertroffen das echte **australische Eucalyptusöl** Marke „Stern" a Fl. 1 Mk. **Gebr. Steiner,** Drogerie zum weißen Kreuz, Kirchstr. 3, gegenüber der Pfarrkirche, Teleph. 257.

Türen und Fenster

hat noch billig abzugeben.

S. B. Löwenstein.

Am Montag, dem 29. August, nachmittags 1 1/2 Uhr,

werde ich im freiwilligen Auftrage im Hause der verstorbenen Eheleute **Kortmann, Bergsken 18a** folgende Sachen:

1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 2 Tisch 6 Stühle, Bilder, Porzellan, 1 Wasch maschine, 1 antike eichene Kiste, 1 Kanarienvogel, 1 Vogelbauer, 3 Bettlade 2 vollständige Betten, Gartenfrüchte

öffentlich und meistbietend gegen Kredit und Barzahlung versteigern.

Die Sachen sind gebraucht und können vorher besichtigt werden.

Bocholt, den 19. August 1910.

Heinrich von Delft,
beeidigter Auktionator.

Hotel-Restaurant Pottmeyer.

Heute, Samstag, den 20. ds. Mts., abends 6 Uhr:

Wieder-Eröffnung

des der Neuzeit entsprechend auf das eleganteste ausgestattete

Hotel-Restaurants Pottmeyer.

Meinen verehrlichen Herren Gästen zur gefl. Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage mein Hotel-Restaurant wieder eröffne. Ich bemerke, daß ich Herrn **J. Heidemeyer** als meinen Vertreter in der Führung des Hotel-Restaurants bestellt habe. Derselbe wird es sich in jeder Hinsicht angelegen sein lassen, das Hotel-Restaurant

im Sinne meiner 21jährigen Tätigkeit

weiterzuführen.

Indem ich freundlichst bitte, das mir seit langen Jahren entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen jetzigen Vertreter übertragen zu wollen, zeichne

Hochachtend

Paul Pottmeyer.

Bezugnehmend auf obige Annonce bitte ich, das dem Herrn Pottmeyer bisher erwiesene Vertrauen auf mich übertragen zu wollen. Es wird mein Bestreben sein, meine verehrten Gäste durch aufmerksame Bedienung und Verabreichung tadelloser Speisen und Getränke in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Hochachtend

Johann Heidemeyer.

Für Ferienausflüge nach Aalten

empfiehlt sich

Restauration J. W. Kunnen, Aalten

Sozietät op't Blik.

Kaffee, Speisen u. Getränke

Billige Preise. **Gute Bedienung**

Großer Garten und Veranda.

Nur
noch 4 Tage!
este 1 Mk Lotterie
der Welt
muß Jeder spielen!
Alle Gewinne
sofort bar Geld!
winn 100 000 Mark
25 000 Mark
000 Mark 5000 Mark 2c.
ankfurter Lose 1 Mk.
11 Lose 10 Mk.
Berliner Lose 3 Mk.
Jedes 10. Los gewinnt!
erliner Lose 1 Mk.
to u. Liste je 30 Pf. extra
empfiehlt und versendet
Glückskollekte
ugust Rolef,
nster i. Westf., Markt 37.

Geistlicher sucht eine
aushälterin.
tritt kann zum 1. Januar oder
lt erfolgen.
Offerten wolle man unter
22 an die Exped. d. Bl. richten.

Ein braves
lädchen
er Familie für Küche und Haus-
sucht.
agt die Expedition d. Bl.

Ein schulfreies
ädchen
chmittags gesucht.
sagt die Expedition ds. Bl.

Ein properes
eitmädchen
Oktober in besserem Hause
gesucht.
res in der Expedition ds Bl.

für mein Manufakturwaren-
per bald oder anfangs Sept.
n Lehrmädchen
ünstigen Bedingungen.
Gerh. Pottmeyer,
Langenbergstr. 11.

Lehrmädchen
it guter Schulbildung
gesucht.
S B. LOWENSTEIN.

Eine Frau
er Mädchen
4 Wochen 1 bis 2 Tage zum
Nähen gesucht.
be muß perfekt im Kinderkleider-
ißnähen, sowie sonstigen Flick-
sein.
en unter R. O. an die Exped.
lattes.

KOMMIS,
e, welcher die Ausrüstung
aus-Cord kennt, und in allen
Kontorarbeiten bewandert ist,
entsprechende Stellung.
Offerten unter H. 20 an die
on ds. Bl. erbeten.

ge Baumwollweberei sucht
Lehrling
ten Schulkenntnissen zum
n Eintritt.
geschriebene Offerten sind
chen unter „T. F. 1000“
Exped. d. Bl

Schmiedelehrling
gesucht.
h. Demming,
Ostermarkt.

Wohnung,
ume, am liebsten abgeschlossene
u Januar oder April 1911 am
gesucht.
en unter K. abzugeben in der
on d. Bl.

Schöne
erwohnung
Nähe des Ravarditors, 4 bis
er, per sofort oder später zu
vermieten.
u erfr. in der Exped. ds. Bl.

Schuhschleifen
raun u. schwarz.
F. Biergans.

Hotel-Restaurant Königs.

Münsterstrasse 51.

Sonntag, den 21. August:

Fortsetzung des grossen Preiskegelns.

Erster Preis ein Fahrrad oder eine Nähmaschine.
Zweiter Preis eine silberne Herrenuhr.
Hierzu ladet freundlichst ein

Jos. Königs.

Restaurant zum Paradies.

Sonntag, den 21. d. M.:

Grosses Konzert.

(Pariser Besetzung.)

Von 11 bis 1 Uhr:

Frühschoppen.

Entree frei. Bier 10 Pf.

Es ladet freundlichst ein

J. Brabender.

Auf zum Grossen Kurfürsten!

Neu! Neu!

Sonntag, den 21. und Sonntag, den 28. August:

Großes Preisschießen

auf dem Zimmer-Schießstand **Roland.**

Keine Bolzen, sondern Kugeln.

Es gelangen wertvolle Preise zur Verteilung.

Hierzu ladet ergebenst ein

Theod. Opperbeck.



Rotenburg.

Sonntag, den 21. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr anfangend:

Grosser Ball.

Tanzkarte 1 M. Einzeltanz 10 Pf.

Es ladet freundlichst ein

Jos. Temming jun.

De Smöker



Neueste Marke der ältest-renommiert. Firma Oldenkott.

Feine, leichte Tabake in den Preislagen von 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 und 75 Pf das 1/4 Pfd.-Paket.

Käuflich in sämtlichen Spezial- u. Kolonialwaren-Geschäften.

Herms Oldenkott & Söhne,

Amsterdam

und **Ahaus i. W.**

Gegründet 1760



Praktisch, elegant, von Leinen-

Vorrätig in Bocholt bei: J. & F. Biergans, Wwe. J. Valk, Nobel- und Karolingerstr. (neuen Esch) und J. & A. Temming, in Rhede bei Jos. Gebbing.

Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösstenteils auch unter denselben Benennungen angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich

echte Wäsche von Mey & Edlich

Intern. landwirtschaftliche Ausstellung zu Dinxperlo (Holland)

am 6. und 7. September 1910.

Näheres ersehe man aus den aushängenden Plakaten und den ●●●●●●● Berichten dieser Zeitung. ●●●●●●●

Das Ausstellungskomitee.



Rennen zu Castrop.

XXXII. Jahres-Meeting.

Mittwoch, 24. August, nachm. 3 Uhr:

7 Hinderniss-Rennen.

21500 Mark Geld- und 3 Ehrenpreise.

Oeffentlicher Totalisator.

Wettannahme bis 2 Uhr nachmittags: **Rennverein Castrop.**

„Maiental.“

Sonntag, den 21. d. Mts.:

Großer Ball.

Anfang 4 Uhr. Bier 10 Pf.

Zu regem Besuche ladet freundl. ein

J. Hötger.

Restauration „Zum steifen Arm“.

Sonntag, den 21. August:

Großes Garten-Militärkonzert,

ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des 56. Inf.-Regts.

Anfang nachmittags 4 Uhr. Entree 10 Pf.

Abends 8 Uhr:

Grosses Militär-Konzert im Saale.

Entree 10 Pf.

Es ladet ergebenst ein

Jos. Grosswiele.

Gelegenheit!

Ein großer Posten

Prima Reisekörbe

a 4,50, 5, 6, 7, 8, 9 M.

Reisetaschen

a 1,50, 2, 2,50, 3,50, 4,50 M.

Rucksäcke für Knaben und Herren

a 0,75, 1,25, 1,75, 2,25 M.

Reiseandenken mit Ansicht und Gruß von Bocholt

a 25, 35, 50, 60, 75, 1,00.

Sommerspiele

für die Ferien- und Reisezeit in großer Auswahl und enorm billig.

M. Mühlfelder

Bocholt Osterstr. 33 am Ostermarkt

Kinematograph,

Ecke Nobel- und Realschulstrasse.

Erstes und vornehmstes Unternehmen dieser Branche am Platze.

Jeden Spieltag ein vollständig neues Programm, enthaltend erstklassige Schlager.

Sonntag, den 21. August 1910:

Napoleon I. im Kriege mit Spanien 1813

(Drama, erstklassiger Schlager).

Dieses Bild zeigt uns eine Episode aus dem spanisch-französischen Kriege von 1813.

2. Der Freund des Hirten (Drama).
3. Wilde Tiere in der Gefangenschaft (sehr interessant).
4. **Esther** (herrlich koloriert, altpersisches Drama).
5. Das Ende der Welt (hum. Schlager).
6. Der Nebenbuhler (voll Humor).
7. Der böse Hut (zum Tränenlachen).
8. Im Walde (echt drollig).
9. An der Küste des Mittelländischen Meeres (herrl. Naturbild).
10. Das Neugeborene und der Trunkenbold (zum Tränenlachen).

Gute Ventilation.

Während der Sommermonate beginnen die Vorstellungen um 4 Uhr.

Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Kinder: „ „ 25 Pf., „ „ 15 Pf.

Kath. Gesellen-Verein Bocholt.

Sonntag abend 8 Uhr:

Wichtiger Vortrag.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen bittet

Der Vorstand.



Geflügelzucht-Verein.

Sonntag, den 21. August 1910, vormittags 11 Uhr

in der Restauration **Hessing**, Siekenhof

Versammlung.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Empfang der Beiträge.
3. Besprechung zwecks Gründung eines Kreisverbandes und Errichtung einer Zuchtstation.
4. Verschiedenes.

Der Vorstand.



Städtische freiwillige Feuerwehr Bocholt.

Am Montag, 22. Aug., abends 8½ Uhr:

Uebung

Allseitiges und pünktliches Erscheinen erwartet

Das Kommando.

Damen-Auto-Mützen und Schleier

J. & F. Biergans.

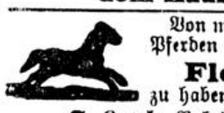
Restauration Willy Müllers

Rebenstrasse.

Seemuscheln

wieder frisch eingetroffen.

Verkauf in und ausser dem Hause.



Von mehreren prima Pferden ist **Fleisch** zu haben.

E. Lorch, Nobelstraße 277.
J. ten Bosch, Ostmauer 3.

Original Petkuser-Saatroggen

direkt beim Züchter Herrn **v Lochow in Petkus gekauft.** Bestellungen bis 1. September **sicher** lieferbar. **Originalpreis** 100 Pfd. 14 M. ab Station Borken. Garantierte Keimfähigkeit 95 %, Reinheit 98 %. Muster gratis und franko.

A. Kampmann, Samenhandlung. **Borken i. W.**

In dem neuerbauten Hause **Bismarckstraße 9** habe

5 Zimmer

mit Zentralheizung, Küche, Keller und nötigenfalls einen Teil des Gartens zu vermieten.

H. Scholten.

---

2 Arbeiter-Wohnungen,

je 5 Räume, Keller und große Stallungen im ganzen oder geteilt zu verkaufen.

Näheres **Augustastraße 378/a.**

Hamburger Schwarzlack

(3,0) diesj. Zucht, sind noch abzugeben. Näheres in der Expedition ds. Bl.

Mittelgroßer, schwarzer

Hund entlaufen

Wiederbringer erhält Belohnung.

H. Hüls (Stadt Münster), **Bocholt, Osterstraße 52.**

Bocholter Volksblatt

Amtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Erscheint wöchentlich 7 mal. Der Samstags-Nummer werden das vierseitige sonntägliche „Unterhaltungsblatt" und das achtseitige illustrierte Unterhaltungsblatt „Sterne und Blumen" gratis beigelegt. Abonnementspreis monatlich 50 Pfg. oder vierteljährlich durch die Zeitungsboten ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt 1,50 Mk., von der Post abgeholt 1,60 Mk., durch den Postboten ins Haus gebracht 1,92 Mk.

Organ der Zentrumspartei.

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Redakteur Joseph Weber in Bocholt.

Fernsprecher Nr. 82.

Anzeigen kosten für Einheimische (Bocholt und Rhede) die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg., für Auswärtige 15 Pfg. Bei größeren Anzeigen und Wiederholungen derselben gewähren wir entsprechenden Rabatt. Anzeigen-Annahme jedesmal bis nachmittags 5 Uhr vor Ausgabe der betr. Nummer. Größere Anzeigen wolle man uns jedoch möglichst vormittags übermitteln. — Reklamen kosten pro Petitzeile 40 Pfg.

Anzeigen-Annahme für Rhede und Umgegend bei B. G. Hams.

Nr. 224. Druck und Verlag von J. A. B. Temming in Bocholt. Sonntag, 21. August 1910. Für den Reklamen- und Anzeigenteil verantwortlich: Joseph Hermes in Bocholt. 39. Jahrgang

57. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands zu Augsburg.

* Augsburg, 18. Aug.

Die Stadt des Katholikentages ist eifrig bemüht, die letzte Hand an das große Ausschmückungswerk zu legen. Nicht als ob riesige Triumpfbogen errichtet würden und im bunten Putz der Kränze und Blumen die Freude der Bevölkerung an den Häusern zu üppigem Ausdruck gebracht werden sollte. Die einst sprichwörtliche Augsburger Pracht redet eine steinerne Sprache und es ist jetzt viel geschehen, um überall die „Zeugen aus tausend Jahren" wieder in eine würdige Verfassung zu bringen. Bis in das kleinste Gäßchen hinein ist Augsburg jetzt blank; die Stadt muß im Fahnen- und Flaggenschmuck am nächsten Sonntag einen bezaubernden Eindruck machen. Der Besuch des Katholikentages wird, wie sich jetzt schon zeigt, ein über Erwarten großer. Heute schon sind gegen 5000 ständige Mitgliederkarten zu verzeichnen, fast 1300 mehr als in Breslau. Dazu kommen 1200 nur für die Augsburger Tagung erworbene Mitgliedschaften. Es ist die bis dahin höchste Mitgliederzahl 4760 in Breslau — also bereits heute übertroffen. Die für die Studenten vorgesehenen Plätze sind bereits vergriffen, sodaß die den Studenten zugedachten Tribünenabschnitte vergrößert werden müssen. Zu dem Festzuge am Sonntage haben sich zirka 750 Vereine, 600 Fahnen u. 50 Musik- und Tambourkorps angemeldet. Viele Vereine haben zurückgewiesen werden müssen. Die Sozialdemokraten haben an den Plakattafeln 3 Protestversammlungen angekündigt. Um den Schein zu wahren, daß nicht die Partei den geplanten Kampf gegen den Katholizismus führt, ist der Aufruf von dem Freidenkerbund unterzeichnet, indessen sind Einberufer und Redner bekannte Sozialdemokraten. Die Herren werden in Augsburg an ihren Demonstrationen ebensowenig Freude haben, wie bei den früheren Versuchen zur Friedensstörung.

Vom Episkopat werden, soweit bis jetzt feststeht, 6 bayerische Bischöfe — die Bischöfe von Bamberg und Speyer sind verhindert —, der Erzbischof Messmer von Milwaukee in Wisconsin und 10 Aebte erscheinen.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn.

Zum 80. Geburtstag Kaisers Franz Josef.

* Witten, 18. Aug. Der 80. Geburtstag des Kaisers Franz Josef wurde in der ganzen Monarchie durch Festgottesdienste, denen auch die Behörden beiwohnten, durch Schulfeiern und andere festliche Veranstaltungen begangen. Zahlreiche Wohltätigkeitsstiftungen wurden im ganzen Lande errichtet. In Wien, das festlich geflaggt und vielfach prächtig geschmückt war, wurde der Tag durch einen Kanonensalut und ein großes Wecken eingeleitet. In allen Gotteshäusern fanden vormittags Festgottesdienste statt. Für die Truppen wurde ein Festgottesdienst auf der Schmelz abgehalten, an den sich eine Parade der Garnison anschloß, die General der Infanterie Frhr. v. Albori abnahm. — Nach der Parade fand in der Stephans-Kirche ein vom Erzbischof Nagl zelebriertes Hochamt mit Tedeum statt, dem die obersten Würdenträger des Hofes, der Regierung und der Stadt beiwohnten. Im Anschluß daran war die Kaiser-Huldigungssitzung des Wiener Stadtrates.

* Pest, 18. Aug. Der 80. Geburtstag des Königs wird in ganz Ungarn überaus festlich begangen. In allen Munizipien fanden Festversammlungen statt, welche Huldigungsadressen an den Monarchen absandten. Es wurden große Stiftungen für Wohlfahrtszwecke gemacht.

* Bad Ischl, 18. Aug. Kaiser Franz Joseph nahm heute früh die Glückwünsche seiner Töchter und Enkelinnen, deren Gemahlen und Kinder entgegen und hörte nachher eine stille Messe in der kaiserlichen Villa. Um 10 Uhr fand in der Pfarrkirche ein Hochamt statt, dem die Mitglieder der kaiserlichen Familie, die Gemeindevertretung und die Spitzen der Behörden beiwohnten. Zu Mittag nahm der Kaiser die Glückwünsche der übrigen Mitglieder der kaiserlichen Familie entgegen. — Von allen Souveränen trafen, laut Wiener Fremdenblatt, Glückwunschschreiben und Telegramme ein. Kaiser Wilhelm sandte ein langes Telegramm, das, äußerst herzlich gehalten, dem Kaiser große Freude bereitete.

* Ischl, 18. Aug. Die Festlichkeiten fanden ihren Abschluß mit einem heute abend im Kurparke abgehaltenen Feste. Die Herrschaften, die am Familienmahl teilgenommen hatten, sowie die zur Marschalltafel geladenen Persönlichkeiten erhielten als Erinnerungsgabe eine bronzene Miniaturkopie des von dem Bildhauer Leisek geschaffenen, am 24. August zur Enthüllung gelangenden Kaiserstandbildes.

Luftschiffahrt.

* Frankfurt a. M., 18. Aug. Die Flieger Wegelers und Thelen sind hierher auf das Flugfeld zurückgekehrt. Ihre Maschinen befinden sich auf dem Transport nach Frankfurt. Es herrschte heute nachmittag eine derartig starke und wechselnde Windströmung, daß bis jetzt noch kein Aufstieg stattgefunden hat. Der Großherzog von Hessen, der heute nachmittag hierher kommen wollte, hat, nachdem er telephonisch hatte anfragen lassen, seinen Besuch für morgen angekündigt, vorausgesetzt, daß die Wetterverhältnisse die Flugvorführungen gestatten.

* Sandhofen bei Mannheim, 18. Aug. Jeannin, der heute seinen Flug nach Mannheim fortsetzen wollte, stieg um 1/28 Uhr abends auf, überflog den Ort Sandhofen, landete aber bald wieder wegen zu starken Windes und eines kleinen Schadens an der Höhensteuerung. Jeannin beabsichtigt morgen 5 Uhr die Weiterfahrt nach Mannheim auszuführen.

* Mannheim, 18. Aug. Jeannin ist heute früh von Sandhofen nach Mannheim geflogen und 7 Uhr 10 Minuten in Mannheim gelandet. Er benötigte für die Strecke Sandhofen-Mannheim 3 Minuten. Wenn keiner seiner Konkurrenten nach Mannheim fliegen sollte, so wird er den ersten Preis gewinnen.

* * *

* Wiener Neustadt, 18. Aug. Anläßlich des Geburtstages des Kaisers Franz Joseph unternahm der österreichische Flieger Adolf Warschawski heute früh einen Flug von hier nach Wien und hielt sich 15 Minuten über Wien auf. Er umkreiste den Stephansturm und kehrte nach Wiener Neustadt zurück. Sein Flug dauerte 90 Minuten.

* London, 18. Aug. Der Aviatiker Moisant ist auf seinen Flug nach London in Rainham, 4 Meilen von Chatham, wegen Motordefektes zum zweiten Mal gelandet. Beim Niedergehen brach der Propeller.

Provinzielle Nachrichten.

* Dorsten, 17. Aug. Bei der heutigen Stadtverordneten-Ersatzwahl der 2. Wählerabteilung gingen aus der Wahl hervor: Rechtsanwalt Beckmann, Bildhauermeister Krüskemper und Holzhändler H. Cirkel. Die Gewählten gehören sämtlich der Zentrumspartei an.

* Hüsten, 14. Aug. Der Mörder des Polizeikommissars Schlag machte gestern vormittag im Gefängnis zu Arnsberg einen Selbstmordversuch. Er rannte mit dem Schädel gegen eine in der Wand befindliche Schraube und trug eine klaffende, aber nicht lebensgefährliche Kopfwunde davon. Nach einer anderen Meldung soll die Wunde tödlich gewirkt haben.

Städtische Nachrichten.

* Bocholt, den 21. Aug.

)*(**Ueberfallen und beraubt.** Unter dieser Ueberschrift berichteten wir vorige Woche, daß am hiesigen Bahnhof eine holländische Familie schwer mißhandelt und beraubt worden sei. Wie sich nunmehr herausstellt, verhält sich die Sache in Wirklichkeit ganz anders, als sie im ersten Augenblick von den Holländern bei der Polizei angegeben worden ist. In Wahrheit ist das Ganze nur ein Streit gewesen, der durch den Angriff eines Holländers verschärft worden war. Von einem Raub kann überhaupt keine Rede sein. Die vermißte Uhr, auf Grund deren ein Raubanfall konstruiert worden war, hat sich in den Kleidern der betr. Frau selbst wieder gefunden. Die Holländer stehen auch nicht im besten Rufe; insbesondere wird der Sergeant-Major als ein großer Trinker bezeichnet.

* **Wahl zum Steuerausschuß.** Zur Neuwahl von Mitgliedern und Stellvertretern der Steuerausschüsse für den Veranlagungsbezirk Borken ist Termin für die Gewerbesteuerklasse III auf Freitag, den 26 Aug. vormittags 10 1/2 Uhr und für die Gewerbesteuerklasse IV an demselben Tage vormittags 11 1/4 Uhr im Sitzungssaale des Kreishauses in Borken Termin anberaumt. Es sind zu wählen für Klasse III fünf und für Klasse IV sieben Mitglieder und die gleiche Zahl Stellvertreter. Die Wahlperiode umschließt eine Dauer von 3 Jahren.

Neueste Nachrichten.

w **Mainz, 19. Aug. (Telegr.) Wie der Mainz Neueste Anz meldet, stürzte bei einer Sprengübung beim Hechtheimerberg, bei der ein Bataillon Pioniere und ein Bataillon Infanterie beteiligt waren, ein Teil des Berges ein und begrub Soldaten unter sich. Einzelheiten fehlen noch, doch heißt es, daß 15 Pioniere verschüttet sind.**

Nach einer Meldung des Mainz. Tagbl. hat sich das Unglück, wie folgt, zugetragen: Nach Loslassen eines Sprengschusses zur Sprengung eines Forts begab sich eine Abteilung Soldaten in den Minengang, um die Wirkung zu besehen. Als sie nach langer Zeit nicht zurückkehrten, ging man ihnen nach und fand sie infolge der Gase bewußtlos und verschüttet. Ans Tageslicht geschafft, konnten sie alle bis auf 1 Gefreiten ins Leben gerufen werden. Schwerverletzt sind ein Hauptmann, 1 Leutnant und 8 Mann. Die Abteilung setzte sich aus dem 21. u. 25. Pionier-Baon zusammen. Das Unglück ereignete sich um 2 1/2 Uhr nachmittags.

* Rom, 19. Aug. Die Choleraepidemie in der Provinz Apulien nimmt anscheinend zu. In Toronto wurde ein königlicher Kommissar mit unumschränkter Vollmacht eingesetzt. Der Präfekt untersagte die Prozessionen, ordnete die Aufhebung der Kram- und Viehmärkte und die Schließung der Badeanstalt in Margherita di Savoia an. Die Eisenbahnstationen in den von der Cholera heimgesuchten Gemeinden werden überwacht. In Trani verließen zwei Drittel der Bürger die Stadt.

w **San Sebastian, 19. Aug. An der Küste von Somorrostro in Biscaya wurden zwei junge Mädchen und ihr Bruder beim Baden von einer Welle fortgerissen. Ein Mann versuchte, sie zu retten, fand aber mit den beiden Mädchen den Tod, während der Bruder gerettet wurde.**





Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, Donnerstagabend 11 Uhr unser liebes Söhnchen

Johann Theodor

nach kurzer Krankheit im Alter von 8 1/2 Monaten zu sich in den Himmel zu nehmen.

Dies zeigen tiefbetrübt an:

Die trauernden Eltern:
Johann Büss u. Frau
Maria geb. Hüls.

Bocholt, 19. August 1910.

Die Beerdigung findet statt am Montag morgen 1/28 Uhr vom Sterbehause, Schützenstraße 8, aus, wozu freundlichst eingeladen wird.

Das
Wohnhaus
Kreuzstraße 14 mit Hinterhaus, Stallung und Garten ist zu verkaufen.
Auskunft bei **Joh. Steffens,** Kreuzstraße 14.

800 Ruten
II. Grasschnitt
abzugeben.
Wilhelm Nehling, Nobelstraße 5.

Leiterwagen, Kastenwagen,
in großer Auswahl
empfiehlt billigst
Gerh. Rütter,
Ostermarkt.

Wer verkauft sein Wohn- oder Geschäftshaus
hier od. Umgegend. Vermittler zwecklos. Off. erb. u. **B. H. 54** an **Rudolf Mosse, Neuwied.**

Lebensmittelmarke
Gicht, Reißen, bewährt sich unübertroffen das echte **australische Eucalyptusöl** Marke „Stern" a Fl. 1 Mk.
Gebr. Steiner, Drogerie zum weißen Kreuz, Kirchstr. 3, gegenüber der Pfarrkirche, Teleph. 257.

Türen und Fenster
hat noch billig abzugeben.
S. B. Löwenstein.

Am Montag, dem 29. August, nachmittags 1 1/2 Uhr,
werde ich im freiwilligen Auftrage im Hause der verstorbenen Eheleut **Kortmann, Bergsken 13a** folgende Sachen:

1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 2 Tische 6 Stühle, Bilder, Porzellan, 1 Waschmaschine, 1 antike eichene Kiste, 1 Kanarienvogel, 1 Vogelbauer, 3 Bettladen 2 vollständige Betten, Gartenfrüchte etc

öffentlich und meistbietend gegen Kredit und Barzahlung versteigern.
Die Sachen sind gebraucht und können vorher besichtigt werden.

Bocholt, den 19. August 1910.

Heinrich von Delft,
beeidigter Auktionator.

Hotel-Restaurant Pottmeyer.

Heute, Samstag, den 20. ds. Mts., abends 6 Uhr:
Wieder-Eröffnung
des der Neuzeit entsprechend auf das eleganteste ausgestattete
Hotel-Restaurants Pottmeyer.

Meinen verehrlichen Herren Gästen zur gefl. Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage mein Hotel-Restaurant wieder eröffne. Ich bemerke, daß ich Herrn **J. Heidemeyer** als meinen Vertreter in der Führung des Hotel-Restaurants bestellt habe. Derselbe wird es sich in jeder Hinsicht angelegen sein lassen, das Hotel-Restaurant
im Sinne meiner 21jährigen Tätigkeit
weiterzuführen.

Indem ich freundlichst bitte, das mir seit langen Jahren entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen jetzigen Vertreter übertragen zu wollen, zeichne

Hochachtend
Paul Pottmeyer.

Bezugnehmend auf obige Annonce bitte ich, das dem Herrn Pottmeyer bisher erwiesene Vertrauen auf mich übertragen zu wollen. Es wird mein Bestreben sein, meine verehrten Gäste durch aufmerksame Bedienung und Verabreichung tadelloser Speisen und Getränke in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Hochachtend
Johann Heidemeyer.

Für Ferienausflüge nach Aalten
empfiehlt sich
Restauration J. W. Kunnen, Aalten,
Sozietät op't Blik.
Kaffee, Speisen u. Getränke.
Billige Preise. Gute Bedienung.
Großer Garten und Veranda.

Nur
noch 4 Tage!
este 1 Mk Lotterie
der Welt
muß Jeder spielen!
Alle Gewinne
sofort bar Geld!
winn 100 000 Mark
25 000 Mark
000 Mark 5000 Mark etc.
ankfurter Lose 1 Mk.
11 Lose 10 Mk.
Berliner Lose 3 Mk.
Jedes 10. Los gewinnt!
erliner Lose 1 Mk.
rto u. Liste je 30 Pf. extra
empfiehlt und versendet
Glückskollekte
August Rolef,
nster i. Westf., Markt 37.

Ein Geistlicher sucht eine
Haushälterin.
tritt kann zum 1. Januar oder
til erfolgen.
Offerten wolle man unter
. 22 an die Exped. d. Bl. richten.

Ein braves
Mädchen
ter Familie für Küche und Haus-
sucht.
, sagt die Expedition d. Bl.

Ein schulfreies
Mädchen
nachmittags gesucht.
, sagt die Expedition ds. Bl.

Ein properes
Weitmädchen
1. Oktober in besserem Hause
gesucht.
heres in der Expedition ds Bl.

---

che für mein Manufakturwaren-
äft per bald oder anfangs Sept.
ein Lehrmädchen
günstigen Bedingungen.
Gerh. Pottmeyer,
Langenbergstr. 11.

Lehrmädchen
mit guter Schulbildung
gesucht.
S. B. LOWENSTEIN.

Eine Frau
der Mädchen
lle 4 Wochen 1 bis 2 Tage zum
Nähen gesucht.
selbe muß perfekt im Kinderkleider-
Weißnähen, sowie sonstigen Flick-
ten sein.
Ferten unter R. O. an die Exped.
s Blattes.

KOMMIS,
fahre, welcher die Ausrüstung
Senua-Cord kennt, und in allen
Kontorarbeiten bewandert ist,
cht entsprechende Stellung.
fl. Offerten unter H. 20 an die
dition ds. Bl. erbeten.

---

iesige Baumwollweberei sucht
n
Lehrling
guten Schulkenntnissen zum
ligen Eintritt.
elbstgeschriebene Offerten sind
zureichen unter „T. F. 1000"
der Exped. d. Bl

Schmiedelehrling
gesucht.
Joh. Demming,
Oste.markt.

Wohnung,
s Räume, am liebsten abgeschlossene
eig., zu Januar oder April 1911 am
ktor gesucht.
Offerten unter K. abzugeben in der
edition d. Bl.

Schöne
Oberwohnung
der Nähe des Navarditors, 4 bis
Zimmer, per sofort oder später zu
vermieten.
Wo, zu erfr. in der Exped. ds. Bl.

Schuhschleifen
braun u. schwarz.
& F. Biergans.

Hotel-Restaurant Königs.
Münsterstrasse 51.

Sonntag, den 21. August:

Fortsetzung des grossen Preiskegelns.

Erster Preis ein Fahrrad oder eine Nähmaschine.
Zweiter Preis eine silberne Herrenuhr.
Hierzu ladet freundlichst ein
Jos. Königs.

Restaurant zum Paradies.

Sonntag, den 21. d. M.:

Grosses Konzert.
(Pariser Besetzung.)
Von 11 bis 1 Uhr:
Frühschoppen.
Entree frei. Bier 10 Pf.
Es ladet freundlichst ein
J. Brabender.

Auf zum Grossen Kurfürsten!
Neu! Neu!
Sonntag, den 21. und Sonntag, den 28. August:
Großes Preisschießen
auf dem Zimmer-Schießstand **Roland.**
Keine Bolzen, sondern Kugeln.
Es gelangen wertvolle Preise zur Verteilung.
Hierzu ladet ergebenst ein
Theod. Opperbeck.



Rotenburg.

Sonntag, den 21. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr anfangend:

Grosser Ball.

Tanzkarte 1 M. Einzeltanz 10 Pf.
Es ladet freundlichst ein
Jos. Temming jun.

De Smöker



Neueste Marke der ältestrenommiert. Firma Oldenkott.
Feine, leichte Tabake in den Preislagen von 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 und 75 Pf. das 1/4 Pfd.-Paket.
Käuflich in sämtlichen Spezial- u. Kolonialwaren-Geschäften.
Herms Oldenkott & Söhne,
Amsterdam
und **Ahaus i. W.**
Gegründet 1760



Praktisch, elegant, von Leinen- wäsche kaum zu unterscheiden.
Jedes Wäschestück trägt obige Schutzmarke.
Vorrätig in Bocholt bei: J. & F. Biergans, Wwe. J. Valk, Nobel- und Karolingerstr. (neuen Esch) und J. & A. Temming, in Rhede bei Jos. Gebbing.
Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösstenteils auch unter denselben Benennungen angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich
echte Wäsche von Mey & Edlich

Intern. landwirtschaftliche Ausstellung zu Dinxperlo (Holland)

am 6. und 7. September 1910.

Näheres ersehe man aus den aushängenden Plakaten und den ●●●●●●● Berichten dieser Zeitung. ●●●●●●●
Das Ausstellungskomitee.



Rennen zu Castrop.

XXXII. Jahres-Meeting.
Mittwoch, 24. August, nachm. 3 Uhr:
7 Hinderniss-Rennen.
21 500 Mark Geld- und 3 Ehrenpreise.
Oeffentlicher Totalisator.
Wettannahme bis 2 Uhr nachmittags: **Rennverein Castrop.**

„Maiental."

Sonntag, den 21. d. Mts.:
Großer Ball.
Anfang 4 Uhr. Bier 10 Pf.
Zu regem Besuche ladet freundl. ein
J. Hötger.

Restauration „Zum steifen Arm".

Sonntag, den 21. August:
Großes Garten-Militärkonzert,
ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des 56. Inf.-Regts.
Anfang nachmittags 4 Uhr. Entree 10 Pf.
Abends 8 Uhr:
Grosses Militär-Konzert im Saale.
Entree 10 Pf.
Es ladet ergebenst ein
Jos. Grosswiele.

Gelegenheit!

Ein großer Posten
Prima Reisekörbe
a 4,50, 5, 6, 7, 8, 9 M.
Reisetaschen
a 1,50, 2, 2,50, 3,50, 4,50 M.
Rucksäcke für Knaben und Herren
a 0,75, 1,25, 1,75, 2,25 M.
Reiseandenken mit Ansicht und Gruß von Bocholt
a 25, 35, 50, 60, 75, 1,00.
Sommerspiele
für die Ferien- und Reisezeit in großer Auswahl und enorm billig.
M. Mühlfelder
Bocholt Osterstr. 33 am Ostermarkt

Kinematograph,

Ecke Nobel- und Realschulstrasse.
Erstes und vornehmstes Unternehmen dieser Branche am Platze.
Jeden Spieltag ein vollständig neues Programm, enthaltend erstklassige Schlager.

Sonntag, den 21. August 1910:

Napoleon I. im Kriege mit Spanien 1813

(Drama, erstklassiger Schlager).
Dieses Bild zeigt uns eine Episode aus dem spanisch-französischen Kriege von 1813.

2. Der Freund des Hirten (Drama).
3. Wilde Tiere in der Gefangenschaft (sehr interessant).
4. **Esther** (herrlich koloriert, altpersisches Drama).
5. Das Ende der Welt (hum. Schlager).
6. Der Nebenbuhler (voll Humor).
7. Der böse Hut (zum Tränenlachen).
8. Im Walde (echt drollig).
9. An der Küste des Mittelländischen Meeres (herrl. Naturbild).
10. Das Neugeborene und der Trunkenbold (zum Tränenlachen).

Gute Ventilation.

Während der Sommermonate beginnen die Vorstellungen um 4 Uhr.

Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Kinder: „ „ 25 Pf., „ „ 15 Pf.

Kath. Gesellen-Verein Bocholt.

Sonntag abend 8 Uhr:
Wichtiger Vortrag.
Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand.



Geflügelzucht-Verein.

Sonntag, den 21. August 1910, vormittags 11 Uhr
in der Restauration Messing, Siekenhof
Versammlung.
Tagesordnung:
1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Empfang der Beiträge.
3. Besprechung zwecks Gründung eines Kreisverbandes und Errichtung einer Zuchtstation.
4. Verschiedenes.

Der Vorstand.



Städtische freiwillige Feuerwehr Bocholt.

Am Montag, 22. Aug., abends 8½ Uhr:
Uebung
Allseitiges und pünktliches Erscheinen erwartet
Das Kommando.

Damen-Auto Mützen und Schleier
J. & F. Biergans.

Restauration Willy Müllers
Rebenstrasse.

Seemuscheln
wieder frisch eingetroffen.
Verkauf in und ausser dem Hause.



Von mehreren prima Pferden ist
Fleisch
zu haben.
S. Lorch, Nobelstraße 277.
J. ten Bosch, Ostmauer 3.

Original Petkuser-Saatroggen

direkt beim Züchter Herrn v Lochow in Petkus gekauft. Bestellungen bis 1. September sicher lieferbar. Originalpreis 100 Pfd. 14 M. ab Station Borken. Garantierte Keimfähigkeit 95 %, Reinheit 98 %. Muster gratis und franko.
A. Kampmann, Samenhandlung.
Borken i. W.

In dem neuerbauten Hause Bismarckstraße 9 habe
5 Zimmer
mit Zentralheizung, Küche, Keller und nötigenfalls einen Teil des Gartens zu vermieten.
H. Scholten.

---

2 Arbeiter-Wohnungen,
je 5 Räume, Keller und große Stallungen im ganzen oder geteilt zu verkaufen.
Näheres Augustastraße 873/a.

Hamburger Schwarzlack
(3,0) diesj. Zucht, sind noch abzugeben.
Näheres in der Expedition ds. Bl.

Mittelgroßer, schwarzer
Hund entlaufen
Wiederbringer erhält Belohnung.
H. Hüls (Stadt Münster),
Bocholt, Osterstraße 52.

Erscheint wöchentlich
„Sonntägliche Unterhaltungsblatt „Sterne und
50 Pfg. aber vierteljährlich von der Expedition

Nr. 225.

57. Gener
der Katholi
zu

Für die öffentl
folgende Herren als

Exzellenz Dr.
Geh. Rat, k. k.
chischer Reichsrats-A
lische Weltanschauu
beten Katholiken."

Joseph Graf v.
und Landtagsabg.
Freidenkertum.

Dr. theol. Josep
professor und Reg
„Innere Mission, b

Pater Norbert
Ottilien (Oberbayer
der äußeren Missio

Dr. phil. Jak
Luxemburg: „Aufg
äußeren Missionen.

Dr. theol. Jose
„Bildungsaufgaben

Dr. theol. Josep
professor in Münst
Frauenstudium."

Adolf Gröbe
und Landtagsabg.
frembung und An
klassen."

Georg Wag
burg: „Die Schul

Theodor Bor
gymnasium in Kö
schulentlassene Jug

In der Arb
Sonntag nachmit
reden: Reichs- u
beitersekretär Gie
ordneter Prälat

In der Gene
vereins vom
sitzer Franz Bra
richtsdirektor G
Dr. Brauns
Schädler-Ban
Pestalozza-

Das Ha
Original-Roman
3)

„Aber ich bleib
bettelte die Klei
gestern, daß sie
doch Otto Geburt
ein Stück holen,
auch etwas mit,
fleißiger arbeiten,
Monogramm in
steuer-Servietten.

Sie wartete
das kleine knarre
in den Garten
kiesbestreuten We
Kind, welches
sprochenes Spiel
So verschwand
dann in der hell
Dame gegenüber
eigentümliche
mit breiten schw
und am Hinterk
dere Teil des Ho
Löckchen eingerah
in zitternde Bewe
Gesicht zeigte ein
glüte und Freun

Tante Lina,
lein Lina Burk
von Lieses Mut
späteren Jahren
Gefährtin. Sie
hatte Haus und
und besaß ein
Sorgen in die
tere Liese war
hing auch mit
alten Fräulein,
der Vater tober
und durch sein